

**Nur einmal und nur hier
angezeigt.**

[27474.]

In ca. 4 Wochen erscheint in unserem
Verlage:

Méthode Froebel.

Le
Jardin d'Enfants.
Dons et occupations
a l'usage des mères de famille,
des salles d'asile et des écoles
primaires.

Par
Hermann Goldammer.
Avec une introduction
de

Mme. la baronne de Marenholtz-Bülow.
Ouvrage traduit de la troisième édition
allemande avec autorisation de l'auteur.

Par
Louis Fournier.

Deuxième édition.
Tome I. — Soixante planches.
Tome II. — Soixante planches.

Beide Bände zusammen in 1 Band broschirt
10 M ord. — 7 M 50 s no. In Orig.-
Ganz-Leinen geb. Exemplare stets auf
Lager. Einband 1 M 50 s ord. — 1 M
15 s no.

Alle vor Erscheinen der neuen Auf-
lage baar bestellten Exemplare expediren
wir baar mit 33 1/3 % und 9/8 Exemplare.
In Commission können wir nichts lie-
fern, sondern ausnahmslos nur fest, resp.
baar.

Achtungsvoll
Berlin S. W., den 8. Juni 1881.
Carl Habel
(C. G. Lüderitz'sche Verlagsbuchhdlg.).

[27475.] Demnächst erscheint:

Commentar

zu

**Kants Kritik der reinen
Vernunft**

zum

hundertjähr. Jubiläum derselben
herausgegeben

von
Dr. H. Vaihinger,
Privatdozent der Philosophie an der Univer-
sität zu Strassburg i/E.
1. Band. 1. Abtheilung. gr. 8.
Preis 4 M 50 s.

Das Werk gibt eine ausführliche Erklä-
rung der „Kritik d. r. V.“, des wichtigsten
Werkes der neueren Philosophie und des

gelesensten philosophischen Buches der Ge-
genwart, das seiner Dunkelheiten wegen
Gegenstand der heftigsten Controversen ist.
Der Commentar enthält eine allgemeine Ein-
leitung, eine fortlaufende und erschöpfende
Erklärung des Textes, logische Analyse des
Inhaltes unter Herbeiziehung sämtlicher
Parallelstellen und mit Hineinarbeitung der
gesamten, seit hundert Jahren erschienenen
exegetischen, historischen und kritischen
Literatur des In- und Auslandes. Indem das
Werk die verschiedenartigen Ansprüche der
vielen Leser des erklärten Textes berück-
sichtigt, ist es für Jeden, der sich mit der
„Kritik der reinen Vernunft“ und mit der
Kantischen Philosophie bekannt machen will,
ein unentbehrliches exegetisches Handbuch.

Das Werk wird 4 Bände von je ca.
25 Bogen umfassen.

Ich bitte, zu verlangen, da nur hier an-
gezeigt!

Stuttgart, Mai 1881.

W. Spemann.

[27476.] Demnächst erscheint:

Aus dem Notizbuch des Onkel Jonas.

Humoresken
aus dem jüdischen Leben

von
S. Rolly (Siegmond Cronbach).

Sechste Auflage vermehrt mit dem Portrait
des Verfassers und dem nachgelassenen Frag-
ment einer größeren Erzählung:

Elias.

Preis geh. 1 M 50 s ord., 1 M 10 s netto,
1 M baar u. 11/10; eleg. geb. 2 M 25 s ord.,
1 M 70 s netto, 1 M 60 s baar u. 11/10.

Eleg. geb. Exemplare nur fest,
resp. baar.

Für diejenigen Herren Sortimenter, die
die ersten fünf Auflagen dieses weit über die
betreffenden Kreise berühmt gewordenen
Werkes meines leider im 36. Jahre seines
hoffnungsvollen Lebens dahingeshiedenen Bru-
ders vertrieben haben, bedarf es einer Bitte für
Verwendung gewiß nicht.

Ich möchte aber den Gesamtbuch-
handel auf dieses Werkchen aufmerksam machen,
da thatsächlich viele Handlungen Bestellungen
abgewiesen haben, weil ihnen dasselbe nicht be-
kannt und der Einblick in den Katalog ver-
muthlich zu zeitraubend.

Berlin, im Juni 1881.

Siegfried Cronbach.

„Sommerproffen“ betr.

[27477.]

Das unter diesem Titel im Laufe dieser
Woche zur Versendung gelangende Bändchen
humoristischer Gedichte ist, auf mein Circular
allein hin, so überraschend stark verlangt worden,
daß ich, um bei der Expedition der fest ver-
langten Exemplare nicht in Verlegenheit zu
gerathen, mich genöthigt sehe, die stellenweis
übertriebenen à cond. Bestellungen zu reduciren.
— Bei Baarbezug von 10 Exempl. auf einmal
facturire ich mit 15 M netto (ohne Frei-
exemplare), etwa 40%.

Leipzig, den 7. Juni 1881.

Job. Ambr. Barth.

[27478.] Gleich nach Pfingsten erscheint Nr. 1.
der

Schützenfestzeitung.

Mit reichen Illustrationen
von

**Eduard Grözner, Heinrich Vossow, Rudolf
Seiß, Franz Lenbach, Wilhelm Diez, Franz
Defregger, Ernst Zimmermann u. F. A.
Kaulbach,**

und Text von

**Franz von Kobell, Paul Heyse, Hermann
Lingg u. Karl Stieler.**

Vollständig in höchst sauberer u. stilvoller
Ausstattung in ca. 15 bis 18 Nummern
à 30 s ord. mit 25% Rabatt.

Complet nach Erscheinen elegant gebunden
6 M ord.

Das 7. deutsche Bundeschießen in München
wird sich durch die eifrige Betheiligung der
hervorragendsten Münchener Künstler vor allen
bisherigen Schützenfesten in ganz besonderer
Weise auszeichnen. Nicht allein der Festzug
wird durch das imposante künstlerische Arran-
gement ein Brennpunkt des Festes sein, sondern
auch der Festplatz und die höchst originellen
Arrangements und Bauten werden noch Niege-
sehenes bieten.

Bei dem fabelhaft wohlfeilen Preis der
Festzeitung gegenüber dem Gebotenen wird die
Nachfrage überall eine große werden; es ist
deshalb rathsam, Bestellungen so schnell wie
nur möglich zu machen.

Adolf Kermann,
Hof-Buch- u. Kunsthandlung in München.

[27479.] Soeben erscheint:

Ueber die Idyllenpoesie

mit näherer Beziehung auf
Theokrit

und metrische Uebersetzung einiger
Dichtungen desselben.

Von

Dr. L. Bernhard,

Oberlehrer an der städt. Realschule zu Königsberg i/Pr.
4 Bogen 8. Eleg. brosch. 1 M ord.,
in Rechnung 25% u. 11/10, baar 33 1/3 %
u. 7/6.

Bitte, gef. zu verlangen.

Leipzig. **Wilhelm Friedrich.**

Volksausgabe.

[27480.]

In circa 14 Tagen erscheint in meinem
Verlage:

Günther von Bliedungen.

Eine

Erzählung aus der Reformationszeit
von

Friedrich Palmié,

Berf. von „Rufus“ u. „Passio u. Hababrant“.
Volksausgabe. Preis 1 M 50 s.

In Rechnung 25%, gegen baar 33 1/3 %.

Nordhausen. **Moritz Greiner,**

343*